

Haus Brincke.

1522 Juni 20.

Rembert Barrkeyg, geschworener Richter binnen Widenbruge, urkundet, daß im Gericht erschienen die ehrsamten, vorsichtigen Degenert Volmer und Else, seine Ehefrau, Hansz Poppe und Gerdrut, seine Ehefrau, und bekannten, daß sie verkauft hatten und vertauscht der ehrbaren Elisabeth, Witwe sel. Johann Cappels, ihren Erben oder dem Inhaber dieses Briefes ihre zwei Stücke Landes vor dem Twijhusen, grenzend an Cappels Land und an der Herren von Merienfelt Holzkamp und durch diese von einander geteilt, so groß, daß man hineinsäet 6 "mudde" Gerste; das Land ist frei von allen Schulden, ausgenommen eine jährliche Zahlung von 4 Pfennigen an die Kirche zu St. Vite vor Wydenbruge; als Kaufpreis ist eine gewisse Summe Geldes gezahlt und anderes Land gegeben worden, nach Ausweis der darüber ausgestellten und Degenerde und Hans übergebenen Urkunde.

Zeugen: der würdige Herr Johann Volmar, Dekan, Bartolomeus Moselagen. Ankündigung des angehängten Siegels des Richters.

Vifftheynhundert twe (we: auf Rasur) unde tintich, amme ffrig-dage na Viti martiris.

Or. Perg., das Siegel anhangend.